

Was die Menschen über Franziskus erzählen (1)

Lass dir das Gespräch der drei Bauern von jemand vorlesen.

Bauer 1: Habt ihr schon von den armen Brüdern des Franziskus gehört, die von Dorf zu Dorf ziehen?

Bauer 2: Sie tragen die raue Kutte der Berghirten, mit einem Strick gegürtet. Und sie verkünden überall das Evangelium.

Bauer 3: Billige Arbeitskräfte sind die Wanderprediger, das will ich meinen. Sie tun jede Arbeit, ohne zu murren, nicht gegen Lohn, einfach so fürs Essen.

Bauer 1: Und fleißig und flink bei der Arbeit sind sie. Drei Brüder haben mir neulich das Brot gebacken, Körbe geflochten und sogar der Hausfrau bei der Wäsche geholfen.

Bauer 2: Und dabei sehen sie immer vergnügt und munter aus. Nie eine vorwurfsvolle Miene! Das soll einer verstehen!

Bauer 3: Ja, vielleicht sind die Brüder glücklicher als wir! Wir haben dauernd Angst, dass der Blitz in unsere Häuser einschlägt, dass Hagelschlag unsere Felder verwüstet oder dass Räuber uns überfallen.

Bauer 2: Oder dass Wölfe unsere Schafe und Ziegen reißen.

Bauer 3: Habt ihr nicht die Geschichte von dem wilden Wolf in dem Dorf Gubbio gehört? Die Leute wagten sich doch gar nicht mehr auf die Straße! Ein gefährlicher Wolf lebte dort in den Wäldern und fiel bei Tag und Nacht Rinder und Schafe und sogar Menschen an. Da ist doch der Bruder Franz gekommen und ist dem Wolf ganz ruhig entgegengetreten. Er soll ein Kreuzzeichen gemacht und gesagt haben: „Bruder Wolf, du hast Unrecht getan! Du hast den Leuten von Gubbio all das Vieh weggefressen und sogar kleine Kinder angefallen. Versprichst du mir, dass du es nicht wieder tun willst? Die Leute von Gubbio werden dir auch regelmäßig zu fressen geben.“ Und von da an soll der Wolf ganz friedlich geworden sein. Er hat jeden Tag sein Futter bekommen und nichts Böses mehr getan.

Bauer 2: Eine unglaubliche Geschichte! Aber dieser Bruder Franz ist wirklich etwas Besonderes.

aus: Barbara Cratzius: Mit Kindern Heilige feiern, Herder Verlag, Freiburg 1985, S. 23ff.

Aufgaben:

In dem Text erfährst du etwas über Franz von Assisi.

Male ein passendes Bild dazu.